

**XVIII. Beirat beim Ortsamt Burglesum
Beschlussprotokoll über die 2. Sitzung des
Ausschusses Umwelt, Tourismus, Sport und Vereine
am 3. Juli 2012**

- Schulzentrum Sek. II an der Bördestraße, Bördestraße 10, 28717 Bremen -
Beginn 18.30 Uhr - Ende 20.30 Uhr

Anwesend waren die Damen und Herren Ausschussmitglieder
Dr. Annette Grodeck, Reinhard Hennig (i.V. für Axel Strausdat) -
Martin Hornhues, Heinrich Inholte -
Ewald Friesen, Ulrike Schnaubelt (i.V. für Rainer Marondel) -
A. Müller-Lang (gem. § 23 (5) BeiG) -
Sven Szczepanski (gem. § 23 (5) BeiG) -
Wolfgang Möller (gem. § 23 (5) BeiG) –

Es fehlte: Heike Fricke

Herr Behr, SUBV
Frau Maahs, SUBV
Frau Olbrich, BUND

Vorsitzender und Protokoll: Herr Florian Boehlke, Ortsamtsleiter Burglesum

*

Herr Boehlke eröffnet die Sitzung.

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Pkt. 1 TO: Wünsche und Anregungen der Bürger/innen

Keine.

Pkt. 2 TO: Wünsche und Anregungen des Kinder- und Jugendbeirates

Keine.

Pkt. 3 TO: Rechtliche Rahmenbedingungen bei Baumfällungen

***- Auflagen zu Ersatzpflanzungen am Beispiel Knoop's Park und Baugebiet
Gut Hoher Kamp***

dazu: ein/e Vertreter/in des Umweltbetriebes Bremen

ein/e Vertreter/in des Bauamtes Bremen-Nord

ein/e Vertreter/in vom Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Herr Boehlke erläutert kurz die Hintergründe zu diesem Tagesordnungspunkt. Herr Behr, SUBV, erklärt die rechtlichen Rahmenbedingungen und Auflagen im Zuge von einzelnen Bauanträgen und Bebauungsplänen. Der Knoop's Park ist als öffentliche Grün- / Parkanlage definiert und unterliegt teilweise dem Landschaftsschutz. Zuständig hierfür ist der Umweltbetrieb Bremen.

Es folgen Wortbeiträge von Ausschussmitgliedern und aus dem Publikum.

Ergebnis:

Der Beirat und das Ortsamt werden darauf achten, dass bei den nächsten zu erstellenden Bebauungsplänen stets die Notwendigkeit eines Grünordnungsplanes vorab mit SUBV erörtert wird, und dieser ggf. vom Beirat eingefordert wird.

Ferner wünscht sich der Ausschuss eine bessere Kommunikation von Seiten des SUBV bei notwendigen Baumfällungen in größeren Ausmaßen.

Ferner bittet der Ausschuss um eine zeitnahe Überprüfung durch SUBV, inwieweit die festgesetzten Baumfällungen im Baugebiet Gut Hoher Kamp eingehalten wurden.

Pkt. 4 TO: Grundwasserbelastung durch natürlich anfallenden Wirtschaftsdünger

dazu: ein/e Vertreter/in vom Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

ein/e Vertreter/in vom BUND

Herr Boehlke gibt eine kurze Einführung und bittet Frau Maahs, SUBV, und Frau Olbrich, BUND, um einen kurzen Bericht. Frau Maahs stellt zunächst die allgemeinen Richtlinien vor und geht dann auf die Grundwasserbelastung in Bremen und Burglesum ein. Darüber hinaus erklärt sie die möglichen Ursachen und die Maßnahmen für eine regelmäßige Überprüfung des Grundwassers. Frau Olbrich erläutert noch einmal die Auswirkungen auf den Menschen und die Umwelt.

Es folgen Wortbeiträge von den Ausschussmitgliedern.

Ergebnis:

DER AUSSCHUSS NIMMT DIE BERICHTE ZUR KENNTNIS. FRAU MAAHS WIRD GEBETEN DIE FRAGEN BZGL. DER ÜBERWACHUNG DER EINHALTUNG VON EINZELNEN VERORDNUNGEN (U.A. DIE VERBRINGUNGSVERORDNUNG FÜR DEN TRANSPORT VON WIRTSCHAFTSDÜNGER) AN DEN ZUSTÄNDIGEN SWAH WEITERZULEITEN.

Pkt. 5 TO: Sachstand zur Aufforstung des abgeholzten Wäldchens am Golfplatz Lesum

dazu: ein/e Vertreter/in des Umweltbetriebes Bremen

Herr Boehlke skizziert den zeitlichen Verlauf des Ereignisses am Golfplatz Lesum. Herr Behr, SUBV, informiert darüber, dass nach dem Waldgesetz die Sukzession vor der Ersatzpflanzung stehen soll, daher wurde bisher auf eine Ersatzpflanzung verzichtet. Das ganze Gebiet ist aber weiter unter Beobachtung und Pflege. Parallel läuft noch eine Schadensersatzforderung.

Ergebnis:

DER AUSSCHUSS NIMMT DEN BERICHT ZUR KENNTNIS.

Pkt. 6 TO: Mitteilungen des Ortsamtes

Keine.

Pkt. 7 TO: Mitteilungen des Ausschusssprechers

Keine.

***Pkt. 8 TO: Wünsche und Anregungen in ausschussbezogenen Angelegenheiten
(bitte möglichst schriftlich)***

Herr Hennig erinnert Herrn Behr an sein Versprechen, die Leitplanken Am Radeberg zu begrünen. Ferner sollten die Leitplanken an der Bremer Heerstraße einen Grünanstrich erhalten.

Herr Hornhues regt an, dass sich der Ausschuss in Vorbereitung von anstehenden Planungskonferenzen auch mit den weiteren, ihm zugeordneten Themenfeldern beschäftigt.

Herr Friesen erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand für die Bereitstellung von Hundefreilaufflächen. Herr Boehlke teilt hierzu mit, dass derzeit noch die Rahmenbedingungen geklärt werden müssen.

Im Original gez.:

Florian Boehlke
Ortsamtsleiter